

ERKLÄRUNG

gegenüber dem Regierungspräsidium Stuttgart zum Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständige(r)

Herr/Frau

ist bei

(Angabe des Arbeitgebers/Dienstherrn)

angestellt als

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass er/sie als Sachverständige(r) auf dem Sachgebiet neben-/hauptberuflich (nicht Zutreffendes bitte streichen) tätig wird.

Im Falle der öffentlichen Bestellung sichere(n) ich/wir ausdrücklich zu, dass ich/wir auf diese Tätigkeit keinen Einfluss nehmen werden. Der/Die Beschäftigte kann seine/ihre Aufgaben als öffentlich bestellte(r) Sachverständige(r) unter Einhaltung seiner/ihrer Pflichten aus der Landwirtschaftssachverständigenverordnung, also insbesondere unabhängig, frei von fachlichen Weisungen und persönlich ausüben und ohne Bindung an meine/unsere Interessen als Arbeitgeber/Dienstherr erfüllen. Er/Sie kann schriftliche Leistungen selbst unterschreiben und mit dem Sachverständigenrundstempel versehen. Soweit es zur Aufgabenerfüllung als öffentlich bestellte(r) Sachverständige(r) erforderlich ist, werde(n) ich/wir den/die Beschäftigte(n) von der Einhaltung von Dienst- und Arbeitszeiten freistellen.

Diese Zusicherung erfolgt unbefristet und unwiderruflich. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, einen Widerruf dieser Freistellung (auch) gegenüber dem Regierungspräsidium Stuttgart zu erklären. (nicht Zutreffendes bitte streichen)

Ort/Datum Unterschrift/Stempel

Vor- und Zuname des Unterzeichners

Funktion im Unternehmen